

# EARTH ENERGY FUND UI NEWSLETTER

SEPTEMBER 2011

## HIGHLIGHTS

- Marktschwäche hält aufgrund von Panikverkäufen weiter an.
- Fundamentaldaten bei Öl verschärfen sich.
- Ölk Aktien am stärksten von pessimistischer Stimmung der Investoren betroffen.
- Aktivitäten im Service-Provider-Sektor weiterhin stark.
- Thermalkohle weiterhin positiv.

## KENNZAHLEN

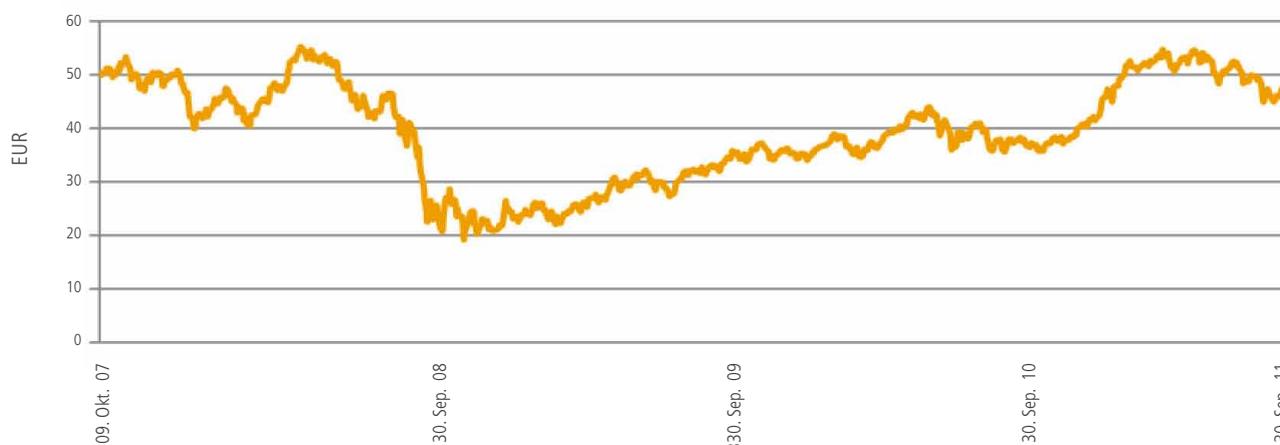
Anteil-klasse	Volumen	NAV	YTD-Performance	12-Monats-Performance	3-Jahres-Performance	Performance seit Auflage
EUR R	6,40 Mio.	31,50 €	-39,54 %	-17,36 %	-13,42%	-36,88%
EUR I	6,76 Mio.	78,08 €	-39,11 %	-	-	-21,92 %

Quelle: Eigene Berechnungen

Stand: 30.09.2011

## PERFORMANCE (Anteilklasse EUR R)

### Historische Anteilwertentwicklung (09. Oktober 2007 - 30. September 2011)\*



Stand: 30.09.2011

## Monatliche Performance (Anteilklasse EUR R)\*

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.
<b>2011</b>	0,27 %	2,34 %	-3,33 %	-4,55 %	-4,12 %	-7,17 %	2,12 %	-18,96	13,32 %	-	-	-
<b>2010</b>	-4,32 %	3,09 %	12,14 %	3,81 %	-7,26 %	-4,13 %	-0,40 %	-4,46 %	6,56 %	9,50 %	19,91 %	4,10 %
<b>2009</b>	11,01 %	-0,41 %	0,79 %	13,73 %	10,85 %	-2,80 %	6,82 %	1,38 %	8,56 %	-2,48 %	0,44 %	6,94 %
<b>2008</b>	-16,00 %	9,57 %	-6,43 %	10,69 %	13,93 %	-3,32 %	-13,33 %	2,40 %	-21,56 %	-25,73 %	-9,73 %	-10,21 %
<b>2007</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-4,76 %	0,38 %

Stand: 30.09.2011

\* Eigene Berechnungen gemäß BVI-Methode. Ausgabeaufschlag unberücksichtigt. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar. Modellrechnung: Bei einem Anlagebetrag von EUR 1.000,00 über eine Anlageperiode von fünf Jahren würde sich das Anlageergebnis im ersten Jahr um den Ausgabeaufschlag in Höhe von bis zu EUR 50,00 (bis zu 5 %) sowie um zusätzlich individuell anfallende Depotkosten vermindern. In den Folgejahren würde sich das Anlageergebnis zudem um jene individuell anfallenden Depotkosten vermindern.

### FONDSPROFIL

Fondsberater	Willem de Meyer
Marktkapitalisierung	Alle
Investmentansatz	Bottom-up
Rechtsform	UCITS IV
Auflagedatum EUR R	09.10.2007
Auflagedatum EUR I	01.10.2010
Währung der Anteilklassen	EUR
Sharpe Ratio	0,37 (01.01.2009 - 31.09.2011)
Volatilität	32,66 % p.a.

### AKTIENUNIVERSUM

Anlageschwerpunkt	Aktien Energie
Beobachtete Firmen	130 - 150 Unternehmen
Durchschnittliche Anzahl der Positionen im Fonds	35 - 45 Positionen
Aktuelle Anzahl der Positionen im Fonds	28
Turnover Ratio	76,10 % YTD
Absicherung	ein Währungshedging ist nicht geplant

### Währungen

AUD	7,4 %
CAD	7,3 %
EUR	26,5 %
GBP	12,8 %
IDR	3,3 %
USD	42,5 %
ZAR	0,2 %

### Marktkapitalisierung in Mio. US-Dollar

0-100	6,9 %
100-1'000	33,5 %
1'000-10'000	28,8 %
10'000-50'000	17,1 %
50'000-100'000	13,7 %

Durchschnittliche (gewichtete) Marktkapitalisierung: 1,57 Mrd. US-Dollar

### Regionen & Länder

Südamerika	10,7 %
Nordamerika	40,4 %
Europa	10,1 %
Mittlerer Osten	1,5 %
Afrika	26,4 %
Australasien	10,9 %

### Sektoren

Bargeld	29,4 %
Öl/Gas	39,2 %
Öl- /Gas-Service	18,0 %
Uran	3,4 %
Kohle	10,0 %

Quelle: Eigene Berechnungen

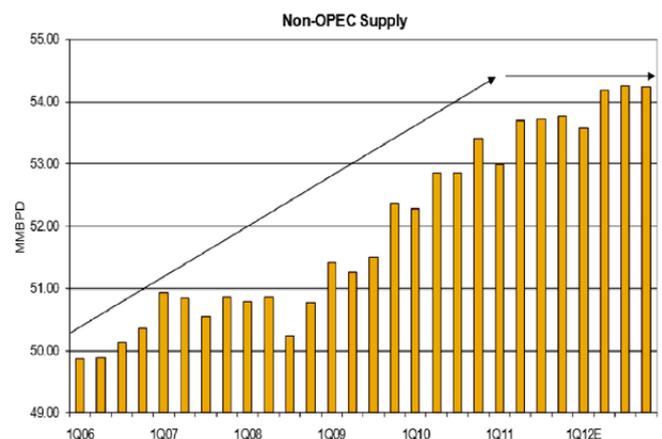
Stand: 30.09.2011

### AUSBLICK

#### Marktschwäche hält aufgrund von Panikverkäufen weiter an

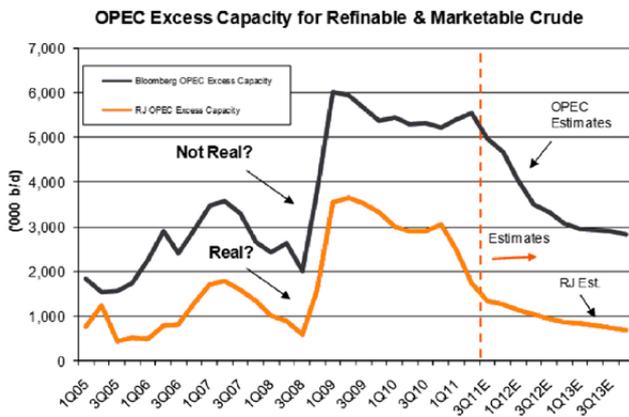
Marktunruhen und eine generelle Schwäche der Aktienmärkte bestimmten auch den September, wobei die Aktienmärkte vor allem auf makroökonomische Schlagzeilen aus Europa und den USA reagierten. Gerade dort entsteht der Eindruck, dass die Märkte von einem Rückgang der Rohstoffnachfrage ausgehen. Allerdings scheint auch die Tatsache, dass das Ölangebot unter erhöhtem Druck steht, bereits in den Preisen diskontiert zu sein. Das Angebot von Staaten außerhalb der OPEC hat ein Plateau erreicht (Grafik 1). Die Zusatzkapazitäten der OPEC-Staaten wiederum erscheinen uns fragwürdig und scheinen offensichtlich schnell zu schrumpfen (Grafik 2).

#### Grafik 1: Angebot der Nicht-OPEC ist auf einem Plateau angekommen



Quelle: Raymond James

**Grafik 2: Die freien Kapazitäten der OPEC-Staaten schrumpfen**



Quelle: Raymond James

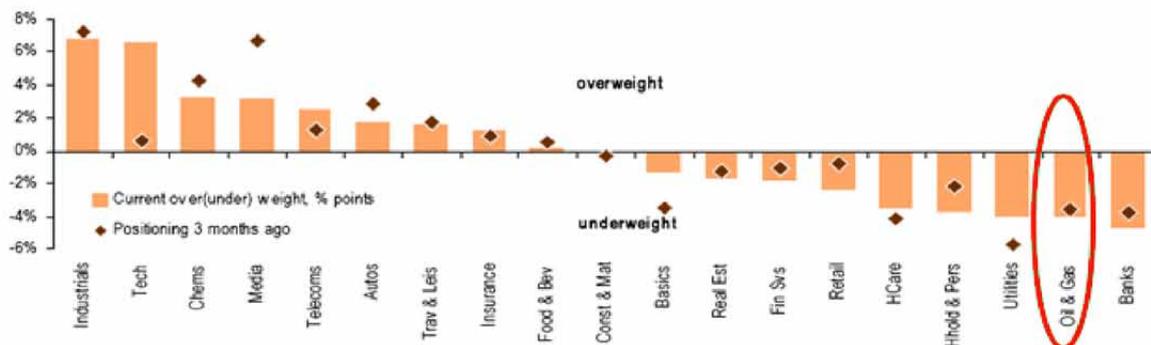
steht in deutlichem Kontrast zu den starken Ölpreisen dieses Jahres: Der Rohölpreis der Marke Brent z. B. stieg in der Zeit vom 3. Januar bis 30. September 2011 um 10 %. Goldman Sachs spricht von einer extremen Entkopplung von Öllaktien und Ölpreis. Der überverkaufte Energiesektor im Vergleich zu anderen Sektoren ist in den Grafiken 3 und 4 dargestellt. Wir sind der Meinung, dass sich nach Ende der Panikverkäufe hervorragende Kaufgelegenheiten im Energiesektor ergeben werden und gehen davon aus, dass die ersten „Contrarian“-Investoren bald in den Sektor zurückkehren werden, um Vorteile aus den stark unterbewerteten Aktienpreisen zu ziehen. Allerdings ist uns auch bewusst, dass es nicht einfach ist, das Ende der Panik vorherzusagen und damit die Talsohle zu bestimmen.

### Öllaktien am stärksten von pessimistischer Stimmung der Investoren betroffen

Der Börsenwert 65 englischer und nordamerikanischer Ölproduzenten fiel im Jahresverlauf um 21 %, auf das niedrigste Niveau seit 2008 (Quelle: Bloomberg). Dies

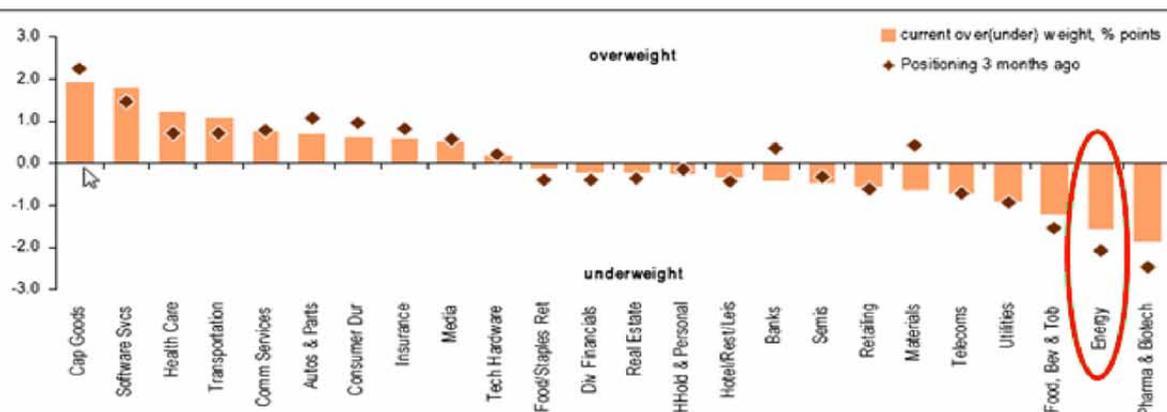
Die aktuelle Marktlage schafft jedoch ein ideales Umfeld für Ölfirmen, die über große Bargeldreserven zur Übernahme erfolgversprechender, unterbewerteter Juniorfirmen verfügen. Wir gehen davon aus, dass die M&A-Aktivitäten zunehmen werden, was auch

**Grafik 3: Positionierung des Hedgefondssektors am 30.09.2011 im Vergleich zum 30.06.2011**



Quelle: EPFR, UBS

**Grafik 4: Positionierung des Long-Only-Sektors am 31.08.2011 im Vergleich zum 31.05.2011**



Quelle: EPFR, UBS

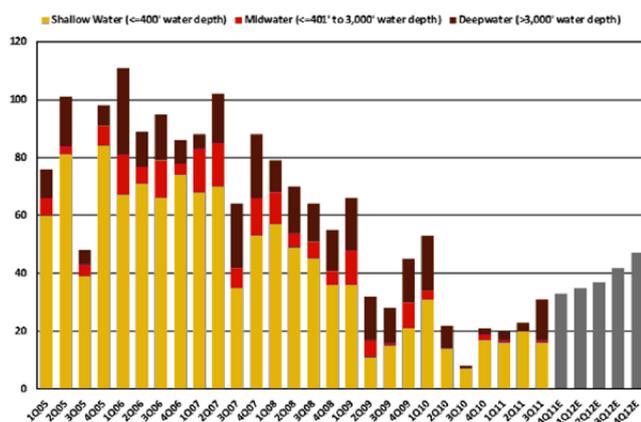
unsere Meinung bestärkt, dass der Markt kleinerer Ölproduzenten gegenwärtig deutlich unterbewertet ist. Kürzliche Übernahmen waren z. B. die von Petrohawk durch BHP Billiton oder der Kauf von 30 % der GDF Suez E&P-Tochtergesellschaft durch China Investment Corporation sowie die Übernahme von Opti Canada durch CNOOC. Schließlich kündigte Premier Anfang Oktober an, die britische EnCore Oil mit einem Aufschlag von 55 % zum Vortagespreis kaufen zu wollen.

### Aktivitäten im Service-Provider-Sektor weiterhin stark

Der Marktwert von Öldienstleistern befindet sich ebenfalls auf einem Niveau, das einen starken Rückgang der Upstream-Aktivitäten diskontiert (Grafik 5). Wie bereits in vorangegangenen Newslettern dargelegt, gehen wir davon aus, dass die Upstream-Aktivitäten wahrscheinlich nicht allzu stark zurückgehen werden. Folgende Gründe sprechen u. E. hierfür: Produzenten sind derzeit im Durchschnitt finanziell gut aufgestellt und zeigten bisher noch keine Absichten ihre Explorations- und Entwicklungsprojekte einschränken zu wollen. Die Aktivitäten im Golf von Mexiko werden wieder aufgenommen und geben den Dienstleistungsunternehmen Rückenwind; Dienstleister tendieren ferner dazu, längerfristige Verträge einzugehen. Sofern der Ölpreis nicht langfristig unter 70 US-Dollar pro Barrel fällt, rechnen wir nicht mit einem negativen Einfluss auf Dienstleister. Außerdem zeigt die Anzahl der Onshore-Ölbohrungen in Nordamerika derzeit keinerlei Anzeichen eines dramatischen Einbruchs.

### Bohraktivitäten im Golf von Mexiko steigen nach dem Moratorium (2. Quartal 2010) wieder an

Grafik 5: Neue Bohrrechte



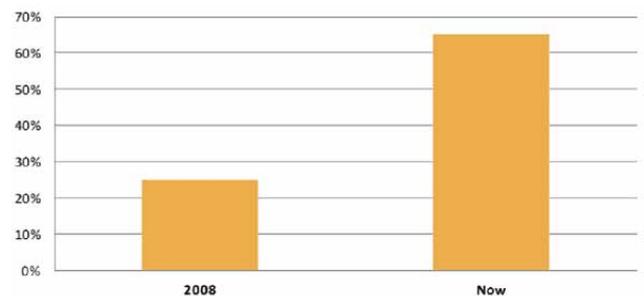
Quelle: Raymond James

Grafik 6: Anzahl der aktiven Bohrseln in den USA im Jahresvergleich



Quelle: Baker Hughes

Grafik 7: CPX Langfristige Verträge der Pumpflotte

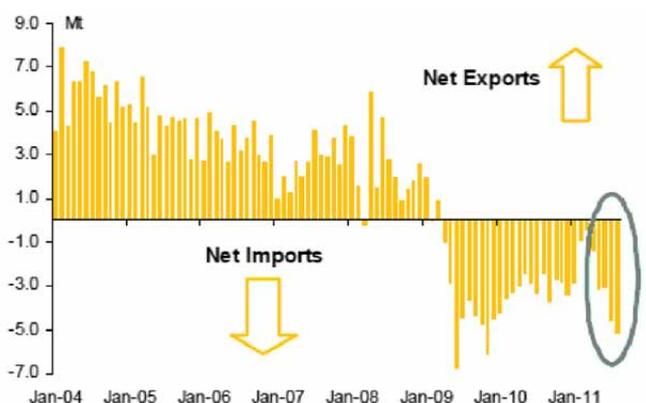


Quelle: ERIG, CPX

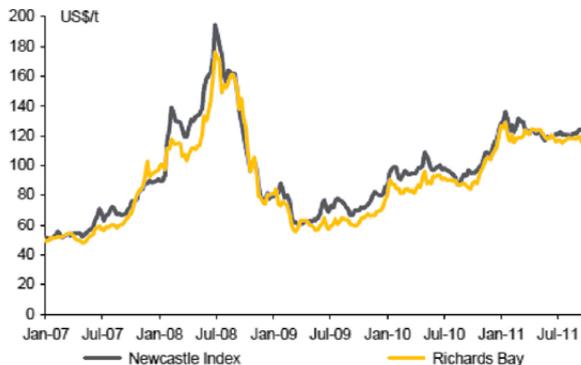
### Thermalkohle weiterhin positiv

Den Thermalkohlesektor sehen wir weiterhin positiv, da die Importe Chinas, Indiens und anderer östlicher Wirtschaften zunehmen. Anstatt steigender Exporte aus Australien und Indonesien scheint das Defizit der auf dem Seeweg transportierten Kohle zu wachsen und somit die gegenwärtig starken Thermalkohlepreise zu stützen.

Grafik 8: Chinas Thermalkohleimporte nehmen wieder zu, nachdem sich die Trockenperiode intensiviert



Quelle: Morgan Stanley

**Grafik 9: Preisentwicklung im Kohlesektor, 2007 - 2011****Richards Bay vs. Newcastle thermal coal price, 2007-11**

Quelle: Morgan Stanley

**PORTFOLIOMANAGEMENT**

Der Earth Energy Fund UI musste im vergangenen Monat starke Mittelabflüsse hinnehmen, was die Risikoaversion der Investoren und die allgemein negative Stimmung gegenüber dem Energiesektor widerspiegelt. In der Portfoliogewichtung wurden daher verstärkt die liquideren Large-Caps berücksichtigt, allerdings boten selbst die großen Unternehmen nur wenig Schutz vor dem negativen Marktmomentum. Zusätzlich trugen die Mittelabflüsse zur negativen Performance des Earth Energy Fund UI im September bei. Auch die Gewichtung von Kohleproduzenten im Fondsportfolio wurde aufgrund der momentanen Stimmung im Markt reduziert, obwohl wir diesen Sektor langfristig sehr positiv einschätzen. Managementseitig ist beabsichtigt, die Gewichtung der Öldienstleister aufgrund der positiven Einschätzung dieses Sektors weiter zu erhöhen. Zusammengefasst basiert der Investmentansatz des Earth Energy Fund UI weiterhin unverändert auf den fundamentalen Bewertungen von Aktienwerten, was mittelfristig auch die Performance wieder unterstützen sollte.

**INVESTMENTANSATZ**

Der Earth Energy Fund UI wurde am 9. Oktober 2007 aufgelegt. Für den Fonds sollen schwerpunktmäßig Anlagen in Aktien von Unternehmen des Energiesektors getätigt werden, um langfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen. Es ist dabei beabsichtigt, den Fokus des Sondervermögens im Wesentlichen auf weltweit gelistete Aktienwerte aus den Bereichen Öl/Gas, Uran, ölhaltige Sande und Kohle zu legen. Das Investmentuniversum umfasst hierbei Unternehmen, die in der Exploration, Förderung, Produktion oder Verarbeitung von Energieressourcen tätig sind. Insbesondere sind im Anlageuniversum auch Unternehmen aus dem Bereich des alternativen Energiesektors enthalten (z. B. Solar-, geothermische- und Windenergie). Darüber hinaus können auch Unternehmen aus dem Segment der Rohstoffverarbeitung sowie aus dem Bereich der Ausrüstungsindustrie bzw. der Erbringung von Serviceleistungen für im Energiesektor tätige Firmen einen Bestandteil des Sondervermögens darstellen. Der Fokus ist dabei auf solche Unternehmen gelegt, deren Wachstums- und/oder Lagerstättenpotenziale in der aktuellen Unternehmensbewertung noch nicht bzw. nicht vollständig berücksichtigt erscheinen.

### HANDEL & GEBÜHREN

#### Gültig für alle Anteilklassen

Handel	Börsentäglich
Sperrfrist	Keine
Rücknahmegebühren	Keine
Valuta	T+2
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Performance Fee (p.a.)	15% p.a., Hurdle Rate 7% p.a., High Watermark
Ausgabeaufschlag	bis zu 5 %
Cut-off-Time	16:00 MEZ
Öffentlicher Vertrieb	Deutschland, Schweiz, Österreich, Frankreich
UK-Reporting-Status	Erteilt für Anteilklasse EUR R (Retail)

#### Anteilklassenspezifisch

##### Mindestanlage

Anteilklasse EUR R (Retail)	Keine
Anteilklasse EUR I (Institutionell)	1 Mio. EURO

##### Beratervergütung

Anteilklasse EUR R (Retail)	Derzeit 1,50 % p. a.
Anteilklasse EUR I (Institutionell)	Derzeit 0,75 % p. a.

##### TER

Anteilklasse EUR R (Retail)	2,40 % (per 30. Sep. 2010)
Anteilklasse EUR I (Institutionell)	voraussichtlich ca. 0,99 %

### STRUKTUR

Kapitalanlagegesellschaft	Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main, Deutschland
Berater	Earth Energy Investments AG, Zug, Schweiz
Depotbank	UBS Deutschland AG, Frankfurt am Main, Deutschland
Fondsrevisor	KPMG, Frankfurt am Main, Deutschland
Schweizer Repräsentant	Wegelin Fondsleitung AG, Sankt Gallen, Schweiz
Zahlstelle Schweiz	Wegelin & Co. Privatbankiers, Sankt Gallen, Schweiz
Zahlstelle Österreich	Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Wien, Österreich
Zahlstelle Frankreich	RBC Dexia Investor Services Bank Paris, Frankreich
Fondsplattformen	Fund Info, Lipper, OnVista, Morningstar, Bloomberg, Reuters, Credit Suisse Fund Lab, UBS
Kontakt & Vertrieb	UVS Universal-Vertriebs-Services GmbH Christian Behrend, Alexander Hammer, Andreas Riss T: +49 69 7 10 43-5800 E: uvs@universal-investment.com
Vertrieb Deutschsprachiger Raum	Earth Resource Investment Group Stephan Vogl T: +41 41 72 888-40 E: s.vogl@earth-investment.com
Übriges Europa	Axel Ienna T: +41 41 72 888-48 E: a.ienna@earth-investment.com

### FONDS-ID

#### ISIN

Anteilklasse EUR R (Retail)	DE000A0MWKJ7
Anteilklasse EUR I (Institutionell)	DE000A1CUG17

#### SEDOL

Anteilklasse EUR R (Retail)	B6066N4
Anteilklasse EUR I (Institutionell)	B4NJW72

#### Valor

Anteilklasse EUR R (Retail)	CH3457231
Anteilklasse EUR I (Institutionell)	CH11799254

#### Bloomberg Tickers

Anteilklasse EUR R (Retail)	EARTHEA:GR
Anteilklasse EUR I (Institutionell)	EARENEI GR

#### Reuters RICS

Anteilklasse EUR R (Retail)	A0MWKJX.DX
Anteilklasse EUR I (Institutionell)	A1CUG1X.DX

### AUSZEICHNUNGEN



€uro Fund Award 2011 in der Kategorie Aktienfonds Energie im 1-Jahreszeitraum Platz 2, im 3-Jahreszeitraum Platz 1



€uro Fund Award 2010 in der Kategorie Aktienfonds Energie im 1-Jahreszeitraum Platz 2



TELOS Fund Rating 2011 AA

## CHANCEN & RISIKEN

---

### Die Vorteile im Überblick:

- **Duale Erfahrung:** Analystenteam mit langjähriger Erfahrung sowohl in der Rohstoffindustrie als auch in der Finanzwelt ermöglicht fundierten Stock-Picking-Ansatz: Auswahl von attraktiv bewerteten Unternehmen im Rohstoff- und Energiesektor mit gutem Anlagepotenzial.
- **Stringenz:** Solide Bottom-up-Analyse in Kombination mit detaillierter Top-down-Bewertung des Rohstoffsektors und umfassendem Risikomanagement.
- **Liquide:** Die Fondsanteile können jederzeit ge- und verkauft werden.
- **Bewährte Partner:** Neben dem Analystenteam leistet auch Universal-Investment mit mehr als 131 Milliarden Euro verwaltetem Vermögen als größte unabhängige Fondsgesellschaft im deutschsprachigen Raum einen wesentlichen Beitrag zur erfolgreichen Entwicklung des Fonds.
- Der Fonds darf Derivatgeschäfte z. B. zum Zwecke der Absicherung tätigen. Dies kann das Verlustrisiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen ergibt, zumindest zeitweise erhöhen.
- Der Fonds investiert in kleine und mittlere Unternehmen, die eine höhere Schwankungsbreite (Volatilität) als große Unternehmen (Large Caps) aufweisen. Da die Liquidität kleinerer Werte tendenziell niedriger ist, kann der Fonds in Zeiten starker Marktkorrekturen kurzfristig eine deutlich negative Wertentwicklung aufweisen.

### Konzipiert für:

- den Anleger, der seinem Portfolio Rohstoffaktien beimischen will, die Entscheidung aber einem Spezialistenteam mit umfassenden Industrie- und Investmentkenntnissen überlassen möchte,
- den mittel- bis langfristigen Vermögensaufbau (Anlagehorizont > 3 Jahre).

### Das müssen Sie beachten:

- Der Wert von Fondsanteilen sowie die daraus resultierenden Erträge können insbesondere durch Veränderungen an den internationalen Aktien- und Rohstoffmärkten fallen oder steigen. Dies kann dazu führen, dass der Anteilwert unter den ursprünglich investierten Betrag fällt und / oder der Fonds seine Anlageziele nicht erreicht.

